Diese Geschichte wird Ihnen von **Ririro.com/de** kostenlos zur Verfügung gestellt. Unser Ziel ist es, allen Kindern auf der Welt freien Zugang zu einer Vielzahl von Geschichten zu ermöglichen. Die Geschichten können online gelesen, heruntergeladen und ausgedruckt werden und decken ein breites Spektrum an Themen ab, darunter Tiere, Fantasie, Wissenschaft, Geschichte, verschiedene Kulturen und vieles mehr.

Unterstützen Sie unsere Mission, indem Sie unsere Website teilen. Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen!



Ririro

PHANTASIE IST WICHTIGER ALS WISSEN

Ririro

# Kreise

Auf einer Klippe lebte ein junger Geier mit seiner Mutter.





Als er alt genug war zu fliegen, nahm sie ihn hoch in die Luft und sie kreisten zusammen, während sie den Boden darunter beobachteten.

„Ich möchte dir etwas Schönes zeigen", sagte sie zu ihrem Sohn.

Sie sahen einen alten Gemsbock, der durch die Hitze taumelte.

„Sieh dort. Dieser Gemsbock wird nicht lange durchhalten."





Und tatsächlich brach der Bock genau dort zusammen und starb.

Die beiden Geier flogen hinunter. „Das ist nicht schön", sagte der junge Geier zu seiner Mutter. „Das ist schrecklich!"

„Ich weiß", sagte seine Mutter. „Der Tod ist sehr schwierig und sehr traurig. Aber er ist auch schön."

„Auf keinen Fall", sagte der junge Geier. „Igitt."



„Warte nur", sagte sie. „Wir werden bald hierher zurückkommen und du wirst sehen."

In der nächsten Woche besuchten sie den toten Bock. Sein Skelett war sauber und weiß, und kleine Pflanzen hatten begonnen, zwischen den Knochen zu wachsen.



In der darauffolgenden Woche waren die Triebe hoch



gewachsen und hatten geblüht. Ein Schmetterling nippte an den Blumen und ein Tausendfüßler ruhte im Schatten.

Eine Woche später sammelte ein Paar Weber die Blätter, um ein Nest zu bauen. Bienen sammelten Pollen von den Blüten. Und eine Spinne hatte ihr Zuhause zwischen den Hörnern des Bocks gebaut.





Und in der Woche darauf sahen sie einen jungen Gemsbock, der an den schmackhaften Trieben knabberte.

„Na?" sagte die Geiermutter. „Sieh dir das Leben an, das ein Bock gegeben hat. Er hat einer Spinne ein Zuhause und den Webern ein Nest gegeben, Bienen und Schmetterlingen Nahrung gespendet, einen Tausendfüßler beschützt und der nächsten Generation von Böcken geholfen, stark zu werden."



Der junge Geier lächelte.



Die beiden flogen zurück zu ihrem Nest hoch oben auf der Klippe.

„Es sind nicht nur unsere Körper, die wir hinterlassen, wenn wir sterben", sagte die Geiermutter. „Wir hinterlassen auch unsere Lektionen, unsere Liebe und unsere Erinnerungen."



„Wo lassen wir all diese Dinge?" fragte der kleine Geier.

„Wir lassen sie in unseren Kindern und in unserer Familie und unseren Freunden. Du bist bereits mein grünes Fleckchen auf der Erde, kleiner Geier. Und das wirst du für immer sein."

